

Schwere, wasser- und wärmebeständige
Gummi-Sonderschlauchleitung gemäß:

EN 50525-2-21

DIN VDE 0285-525-2-21

H07RN-F H07RN8-F H07BN4-F

TYPISCHE EINSATZBEREICHE:

- Montage- und Baustellen
- Stahl- und Automobilindustrie
- schwere Schweißbetriebe
- chemische Industrie/EX-Betriebe (VDE 0165)
- Stadt-, Wasser-, Klärwerke
- Kraft- und Kernkraftwerke

Verwendung gemäß HD 516 / DIN VDE 0298

- in trockenen und feuchten Räumen
- bei dauerhaftem Einsatz im Freien
- in explosionsgefährdeten Bereichen (entsprechend VDE 0165)
- in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben



- an Motoren oder Maschinen auf Baustellen
- in unverschmutztem Wasser bis 10 Meter Tiefe und 40°C Wassertemperatur entsprechend AD8 (z.B. für Tauchpumpen), darüber hinaus auch wasserbeständig bis 50 Meter Tiefe bei leicht verschmutzten Industrie- und Haushaltsabwässern

BESONDERHEITEN:

- Außenmantel vernetzt und verdichtet → auch für hohe mechanische Beanspruchung geeignet. Die Standzeiten werden durch die enorme Einreißfestigkeit erhöht. Dies führt zur KOSTENERSPARNIS.
- „geschlossene“ Oberfläche des Außenmantels → die Aufnahme von Ölen und Chemikalien ist weitestgehend ausgeschlossen
- modifizierte Außenmantelmischung → UV-, Ozon-, hydrolyse- und witterungsbeständig, flammwidrig, unverzüglich selbstverlöschend, unschmelzbar
→ äußerst flexibel, auch bei niedrigen Temperaturen
- silikonfreie Mantel- und Aderisolation → problemloser Einsatz im Lackierbereich (z.B. Automobilindustrie), keine benetzende Wirkung und aggressive Ablagerungen (z. B. in der Elektronik / Platinen)
- verzinnte Kupferdrähte/Innenadern → keine Kupferwechselwirkungen mit Aderisoliermaterial, keine Korrosion bzw. kein Verzundern an den Anschlussstellen
- je nach Querschnitt feinstdrähtige Ausführung Kupferklasse 6, sonst Kupferklasse 5 (Details siehe Seite 8.2) → maximale Flexibilität für eine leichte Handhabung auch unter schwierigen Bedingungen, geringerer Adernbruch und somit KOSTENERSPARNIS aufgrund HOHER STANDZEITEN

– weitere Ausführungen auf Anfrage / Änderungen und Irrtum vorbehalten –
Preise unter Reg.-Nr. 12

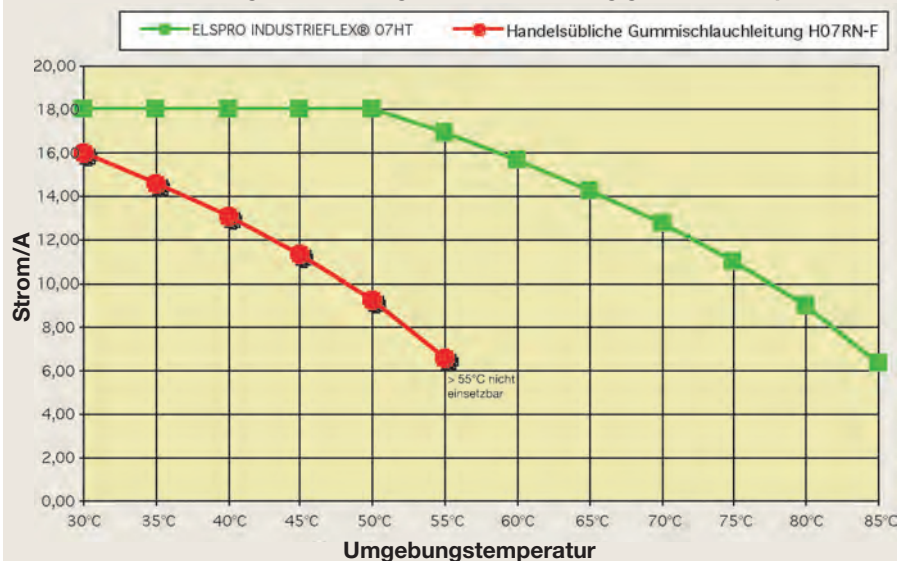
Querschnitt in mm ²	Leiterklasse	mittlerer Außendurchmesser in mm	Bestell-Nr.
2 x 1,00	6	8,2	SL07HT 210
3 G 1,00	6	9,1	SL07HT 310
4 G 1,00	6	9,6	SL07HT 410
5 G 1,00	5	11,6	SL07HT 510
2 x 1,50	6	9,1	SL07HT 215
3 G 1,50	6	9,8	SL07HT 315
4 G 1,50	6	11,3	SL07HT 415
5 G 1,50	5	11,9	SL07HT 515
7 G 1,50	5	15,7	SL07HT 715
12 G 1,50	5	18,5	SL07HT 1215
2 x 2,50	5	10,9	SL07HT 225
3 G 2,50	5	11,6	SL07HT 325
4 G 2,50	5	12,7	SL07HT 425
5 G 2,50	5	13,9	SL07HT 525
2 G 4,00	5	12,9	SL07HT 240
5 G 4,00	5	16,9	SL07HT 540
2 x 6,00	5	15,1	SL07HT 260
5 G 6,00	5	18,9	SL07HT 560
5 G 10,00	5	25,5	SL07HT 5100
5 G 16,00	5	28,9	SL07HT 5160

- weitere Ausführungen auf Anfrage; auf Wunsch mit Aufdruck (z.B. Firmenname)
- Aufmachung: 100 m-Ringe oder Trommelware
- Innenadern bis 5-adrig farblich
> 5-adrig nummeriert

TECHNISCHE DATEN:

Nennspannung: 450 V / 750 V
 Temperatur am Leiter: bis +90°C
 Umgebungstemperatur: bis +85°C
 bis -25°C (bewegt) entspr. HD 22.4,
 darüber hinaus auch bis -35°C einsetzbar
 Prüfspannung: 2.500 V
 Selbstverlöschung: DIN EN 60332-1-2
 Zugbeanspruchung: max. 15 N/mm² Leiterquerschnitt
 Querschnitte: bis max. 5 x 16 mm² möglich

Strombelastung einer Leitung 1,5 mm² in Abhängigkeit zur Temperatur



Die nebenstehende Tabelle stellt die Werte für Standardleitungen bis 55°C Umgebungstemperatur (H07RN-F) und die INDUSTRIEFLEX® 07 HT-Leitung dar.

ACHTUNG:

Die dargestellten Werte gelten nicht für Zuleitungen von Haus- oder Handgeräten. Diese dürfen zur Vermeidung von Unfällen durch zu hohe Temperaturen am Außenmantel nur mit der Strombelastbarkeit nach VDE 0298, Tabelle 11, Spalte 3 und 4 betrieben werden; und dies unabhängig von der jeweiligen Umgebungstemperatur.

Bitte beachten Sie Ihre einsatzspezifischen Bedingungen!

Um dem Anwender die Sicherheit zu geben, unter der Bezeichnung **INDUSTRIEFLEX®** stets eine Leitung in gleichbleibender hoher Qualität zu erhalten, besteht der Schutz beim Deutschen Patentamt unter der Nr. 2043633.